

Protokoll Nr. 1/2021

Gemeinderatssitzung vom Montag, 11. Januar 2021, 19.30 Uhr

im Sitzungszimmer, Schulhausstrasse 16, Kriegstetten

Anwesend

- | | |
|------------------|--------------------------------|
| – Simon Wiedmer | Gemeindepräsident |
| – Ruth Studer | Vizepräsidentin |
| – Edith Kunz | Gemeinderätin |
| – David Nydegger | Gemeinderat |
| – Rémy Wyssmann | Gemeinderat |
| – Margrit Jaggi | Gemeindeschreiberin, Protokoll |
-

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll Nr. 15 vom 30. November 2020
2. Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020
3. Genehmigung Zirkulationsbeschluss, Absage 13. Januar 2021
4. Hochwasserschutz Oesch
5. Festlegung Wahltermine 2021
6. Festlegung Legislaturende (2017 – 2021)
7. Neubau Sporthalle/Umbau Mehrzweckraum, Einsatz Steuerungsgruppe
8. Sperrung Schulhausstrasse
9. Narre-Stette Chrieger, Herausgabe Fasnachtszeitung

Information/Diskussion

10. Berichte aus den Ressorts
 11. Verschiedenes
-

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

1 01.02.07. Protokoll

Genehmigung Protokoll Nr. 15 vom 30. November 2020

Ausgangslage

Das Protokoll Nr. 15 vom 30. November 2020 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll Nr. 15 vom 30. November 2020 wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

- Akten

Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020

Ausgangslage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Protokollauszug an

- Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Gemeinden (GO und DGO)
- Akten

Zirkulationsbeschluss, Absage Hilari 2021

Ausgangslage

Normalerweise findet am 13. Januar Hilari statt. Aufgrund der Sicherheitsvorkehrungen rund um Covid-19 hat der Gemeinderat auf dem Zirkulationsweg einstimmig beschlossen, am 13. Januar 2021 auf die Durchführung des Hilari sowie die Machtübergabe zu verzichten. Aufgrund der geltenden Corona-Bestimmungen wäre die Durchführung des Anlasses nach aussen ein Zeichen in die falsche Richtung. Die Lage ist angespannt und sehr ernst und von uns allen sind Vernunft, Disziplin und Verzicht gefordert.

Erwägungen / Antrag

Der Gemeinderat beantragt, auf die Durchführung des Hilari am 13. Januar 2021 zu verzichten.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat auf dem Zirkulationsweg einstimmig entschieden, dass Hilari im 2021 nicht stattfinden wird. Er bedauert diese Situation, freut sich aber, die Macht über das Dorf der Chräbszunft im Folgejahr, 2022, übergeben zu dürfen.

Protokollauszug an

- Kurt Steiner
- Akten

Hochwasserschutz Oesch

Ausgangslage

Im Jahr 2019 wurde das Amt für Raumplanung infolge der Erhöhung der Durchlaufkapazität der Oesch bei der Oeschbrücke (Haltenstrasse) vom Gemeinderat Kriegstetten aufgefordert, entsprechende Hochwasserschutzmassnahmen zu prüfen. Das Amt für Raumplanung hat das Anliegen der Einwohnergemeinde Kriegstetten als «nicht prioritär» eingestuft, obwohl der Gemeinderat vor den Folgen eines Hochwassers warnte. Laut dem Amt für Raumplanung gebe es Projekte im Kanton, die eine prioritärere Behandlung erforderten.

Am 29. September 2020 fand ein Treffen mit Simon Wiedmer, focus jugend, dem Amt für Umwelt und dem Amt für Raumplanung betreffend Hochwasserschutzmassnahmen Oesch statt. Aufgrund der Ortsplanungsrevision in der Gemeinde Oekinggen sowie des Ausbaus der Stiftung focus jugend mit zusätzlichen Schulhäusern musste das Thema «Hochwasserschutzmassnahmen» erneut diskutiert werden. Die bestehende Situation sei gemäss dem Amt für Umwelt für den Bau der neuen Schulhäuser ungenügend. Gemäss Amt für Raumplanung könne die Ortsplanungsrevision von Oekinggen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass entsprechende Massnahmen in Aussicht gestellt werden. Eine Umsetzung der Massnahmen ist im Jahr 2028/29 vorgesehen. Die Finanzierung soll über Bund, Kanton und Gemeinde erfolgen. Der Vertreter des Amtes für Umwelt stellte damals in Aussicht, dass das Amt für Umwelt mit grosser Wahrscheinlichkeit den Lead übernehmen werde, da es ein gemeindeübergreifendes Projekt darstelle.

Mit E-Mail vom 20. November 2020 wurde der Gemeindepräsident nach Rücksprache mit der Amtsleitung informiert, dass das Amt für Umwelt zurzeit nicht über die personellen Ressourcen verfüge, um die Federführung für ein Hochwasserschutzprojekt übernehmen zu können. Gestützt auf die Gefahrenkarte Halten-Kriegstetten und unter Berücksichtigung des grössten Schadenpotenzials in genanntem Abschnitt schlugen sie vor, dass die Gemeinde Kriegstetten hierfür die Federführung übernehmen soll. Das Amt für Umwelt, Abteilung Wasserbau, stehe für die fachliche Begleitung gerne zur Verfügung.

Die Kommunikation seitens des Amtes für Umwelt war sehr dürftig, denn die Gemeinderäte von Halten und Oekinggen wurden unter anderem bis anhin nicht offiziell über das anstehende Projekt informiert. Sie wurden erstmals anlässlich der letzten Gemeindepräsidentenkonferenz HOeK, welche am 19. November 2020 in Kriegstetten stattgefunden hat, darüber informiert. Eine kleine Gemeinde wie Kriegstetten kann nicht den Lead in einem solch grossen, gemeindeübergreifenden Projekt übernehmen. Die Federführung muss beim Amt für Umwelt liegen.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, den Entscheid vorläufig zurückzustellen. Das Amt für Umwelt sei zusammen mit den Gemeindevertretern der Gemeinden Oekinggen und Halten zu einer gemeinsamen Besprechung einzuladen, damit alle Gemeinden auf dem gleichen Stand sind.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat ist mit diesem Vorgehen einstimmig einverstanden.

Protokollauszug an

- Amt für Umwelt, Stefan Freiburghaus
- Akten

Festlegung Wahltermine (Legislatur 2021 – 2025)

Ausgangslage

Im Amtsblatt hat der Regierungsrat des Kantons Solothurn sämtliche an der Urne zu besetzenden Ämter ohne Wählbarkeitsvoraussetzungen ausgeschrieben und die Wahlberechtigten zu den Erneuerungswahlen einberufen. Der Gemeinderat beschliesst nun noch die Wahldaten.

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Kriegstetten, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), beschliesst:

1. In der Einwohnergemeinde Kriegstetten finden die **Erneuerungswahlen für den Gemeinderat am 25. April 2021** statt.
 - 1.1. Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis Montag, 8. März 2021, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
 - 1.2. Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 10. März 2021 bis Freitag, 12. März 2021, bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt (§ 47 GpR i.V.m. § 19 VpR).
 - 1.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 22. März 2021, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
2. In der Einwohnergemeinde Kriegstetten findet die **Erneuerungswahl für den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin am 25. April 2021** statt.
 - 2.1. Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin sind bis Montag, 8. März 2021, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
 - 2.2. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 22. März 2021, 12.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
 - 2.3. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 13. Juni 2021 statt.

Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung als Ämter zu besetzen sind, gelten diese sowohl bei Proporz- wie bei allen Majorzwahlen bereits im ersten Wahlgang als in stiller Wahl gewählt.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, die Wahltermine 2021, wie sie vorliegen, im öffentlichen Publikationsorgan zu publizieren

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat ist mit der Publikation der Wahltermine einstimmig einverstanden. Das Inserat erscheint im Azeiger vom 14. Januar 2021.

Protokollauszug an

- Staatskanzlei (per Mail)
- Wahlbüro
- Akten

6 01.02.03. Wahlen (Konstituierung, Rücktritte, Nachrücken)
Festlegung Legislaturende (2017 – 2021)

Ausgangslage

Der Gemeinderat legt jeweils das Legislaturende fest. Da er per Ende Juni 2021 in die Sommerpause geht und sich erst wieder Mitte August 2021 zur ordentlichen Sitzung trifft, drängt sich auf, das Legislaturende per 31. Juli 2021 festzulegen. Die neue Legislatur (2021 – 2025) beginnt demnach am 1. August 2021.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, das Legislaturende der Amtsperiode (2017 – 2021) auf 31. Juli 2021 festzulegen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von **Simon Wiedmer** wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

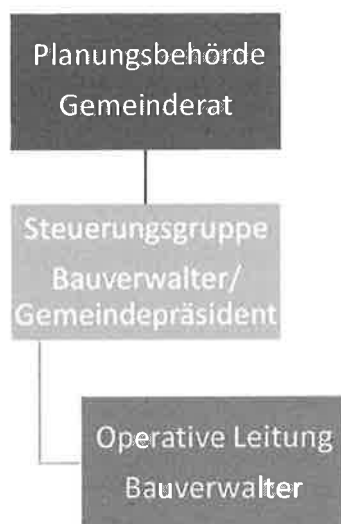
- Wahlbüro
- Akten

Neubau Sporthalle/Umbau Mehrzweckraum, Einsatz Steuerungsgruppe

Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung hat am 10. Dezember 2020 dem Planungskredit Neue Sporthalle/Umbau Mehrzweckraum grossmehrheitlich zugestimmt.

Die oberste Planungsbehörde ist der Gemeinderat. Der Bauverwalter und der Gemeindepräsident (als Vertreter der Planungsbehörde) sollen nun gemeinsam mit der Umsetzung des vom Gemeinderat verabschiedeten Projektpflichtenhefts beauftragt werden. Sie vollziehen als Steuerungsgruppe die Planung bis zum Vorliegen des konkret ausgearbeiteten Projektes. Die operative Leitung obliegt dem Bauverwalter. Auflage ist die Durchführung eines Honorarwettbewerbs, dessen Sieger vom Gemeinderat gekürt wird. Spätestens im Dezember 2022 soll das Projekt der Gemeindeversammlung zur Abstimmung unterbreitet werden. Je eher, umso besser. Mit der Durchführung eines Honorarwettbewerbs (Auflagefrist, etc.) ist ein fertiges Projekt bis Dezember 2021 eher unrealistisch.



Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer beantragt, es sei eine Steuerungsgruppe, bestehend aus dem Gemeindepräsidenten und dem Bauverwalter, zur Umsetzung des Projektes «Neubau Sporthalle/Umbau Mehrzweckraum» einzusetzen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Antrag von **Simon Wiedmer** wird einstimmig gutgeheissen.

Protokollauszug an

- Uriel Kramer, Bauverwalter
- Akten

Sperrung Schulhausstrasse

Ausgangslage

Die Schulhausstrasse weist aufgrund ihrer Lage und der direkten Verbindung zwischen Grundmattstrasse, Haltenstrasse (Dorfzentrum) und Oekingenstrasse ein hohes Verkehrsaufkommen auf. Durch die Benutzung der Abfallsammelstelle und der gesperrten Grundmattstrasse fahren, obwohl sehr enge Platzverhältnisse herrschen, viele diese Abkürzung, um entweder nach Oekingen oder ins Dorfzentrum zu gelangen. Durch die vermehrten Elterntransporte wird die Situation noch verschärft. Problematisch ist es insbesondere, da die Strasse rege durch die Schulkinder begangen wird und es zu gefährlichen Verkehrssituationen kommt. Insbesondere deshalb hat die Gemeindeversammlung der Einführung von Tempo 20 (Begegnungszone) rund um das Schulhaus zugestimmt. Nach Einführung von Tempo 30 wird sich die Baukommission deren Umsetzung annehmen.

Während der Bauarbeiten vor dem Coop und der damit verbundenen Vollsperrung der Kreuzung Haltenstrasse/Oekingenstrasse im Jahr 2020 wurde, um den Fluchtverkehr zu vermeiden, die Schulhausstrasse auf Höhe der Brücke über den Gerenbach vorübergehend unterbrochen. Die zwischenzeitliche Sperrung hat die Lage entschärft. Es drängt sich deshalb auf, die Schulhausstrasse in Zukunft dauerhaft in Richtung Oekingen zu unterbrechen. Die Baukommission soll mit der Umsetzung beauftragt werden. Ausserdem wird die Baukommission gebeten, aufgrund der beengten Verkehrsverhältnisse die Einführung eines Einbahnverkehrs zu prüfen.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer beantragt, es sei die Baukommission zu beauftragen, die Schulhausstrasse auf Höhe der Brücke über den Gerenbach dauerhaft zu sperren und die Einführung eines Einbahnverkehrs auf der Schulhausstrasse zu prüfen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat ist mit dem Antrag von Simon Wiedmer einstimmig einverstanden.

Protokollauszug an

- Präsidium Baukommission
- Akten

Fasnachtsgruppe Narre-Stette Chrieger, Herausgabe Fasnachtszeitung

Ausgangslage

Die **Fastnachtsguppe Narre-Stette Chrieger** macht schon seit ein paar Jahren aktiv am Fastnachtsumzug in Kriegstetten mit. Dieses Jahr, in welchem aufgrund von Covid-19 die Fasnacht nicht im üblichen Rahmen durchgeführt werden kann, möchten sie ein Stück Fasnacht in Papierform (Fasnachtszeitung) mit dem Namen «Journal de Carneval» in den Gemeinden Halten, Oekingen und Kriegstetten herausgeben. Die Fasnachtszeitung sollte nach Möglichkeit zusammen mit dem Azeiger an die Haushaltungen in die drei Gemeinden gelangen. Die Narre-Stette Chrieger sind Gruppierungen aus den HOeK-Gemeinden und kein Verein. Für die Finanzierung der Auflage sind die Narre-Stette Chrieger auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Als Gegenleistung werden die Sponsoren im «Journal de Carneval» namentlich und mit Logo aufgeführt.

Erwägungen / Antrag

Studer Ruth stellt den Antrag, die Narre-Stette Chrieger mit einem einmaligen Betrag von Fr. 100.00 zu unterstützen mit der Begründung, dass die Zeitung mit einer Auflage von 1'500 Exemplaren zum ersten Mal erscheint und die Gruppe auf Sponsorengelder angewiesen ist.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat beschliesst, den Narre-Stette Chrieger den Betrag von Fr. 100.00 im Sinne eines Sponsorings für die Herausgabe der Fasnachtszeitung zu sprechen. Ebenfalls übernimmt der Gemeinderat die Kosten für das Verteilen der Fasnachtszeitung in der Gemeinde Kriegstetten.

Protokollauszug an

- Cornelia Studer (per Mail)
- Finanzverwaltung
- Akten

Zivilschutzanlage Kriegstetten, Vereinbarung über die Bewirtschaftung und Nutzung

Die Regionale Zivilschutzorganisation Aare Süd hat eine Vereinbarung (Klein, Miete BSA/Materialraum) über die Bewirtschaftung und Nutzung der Zivilschutzanlagen ausgearbeitet.

Die Vereinbarung zwischen der Einwohnergemeinde Kriegstetten und den Mitgliedergemeinden des Zweckverbandes Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare Süd VBZAS beinhaltet die BSA-Materialraumnutzung. Diese regelt die Benützung, den Unterhalt, die Vermietung sowie die Kostentragung und -verteilung der Zivilschutzanlage (BSA-Materialraum).

Bevor die Vereinbarung unterzeichnet wird, wird der Leiter Zivilschutz, Michael Grädel, zur nächsten Gemeinderatssitzung eingeladen, um die offenen Punkte zu besprechen.

Keine Wortbegehren

Ende der Sitzung

21.00 Uhr

Für das Protokoll:



Margrit Jaggi, Gemeindeschreiberin

Nächster Termin

1.2.2021, Gemeinderat